

Studentenprotest in Berlin

Berlin. Mehrere hundert Studierende der Freien Universität Berlin haben am Mittwoch nachmittag mit einer Vollversammlung und zeitweiligen Belagerung des Unipräsidiiums gegen eine neue Rahmenprüfungsordnung protestiert. Diese war vom Präsidium ohne Einbeziehung studentischer Vertreter entworfen worden. Sie sieht unter anderem vor, daß Prüfungen nur noch zweimal wiederholt werden dürfen und daß Zwangsberatungen bereits ab dem dritten Semester verordnet werden können.

Auf der Vollversammlung wurde eine Resolution an die Unileitung mit der Aufforderung zu einem Runden Tisch verabschiedet. Sie sollte während einer Demonstration übergeben werden. Das Unipräsidium wurde jedoch zeitweilig abgeriegelt, was für Empörung unter den Teilnehmern sorgte. Schließlich kam es doch zu einer Diskussion mit Vertretern des Präsidiiums, die jedoch alle Vorschläge der Studierenden ablehnten. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/184126.studentenprotest-in-berlin.html>